



Ein Erlebnis für den MGV Hofolpe unter der Leitung von Clemens Bröcher war am Samstag das Konzert „Chor Pur“, ein Hörgenuss A-cappella-Art. Foto: Dieter Dörrenbach

# „Chor Pur“ begeisterte

## Ein außergewöhnlicher Hörgenuss A-cappella-Art

■ Dieter Dörrenbach

**Hofolpe.**  
**In den Genuss eines bisher einmaligen Konzertes kamen die annähernd 400 Besucher am Samstag in der Schützenhalle Hofolpe bei „Chor Pur“.**

Das Chorkonzert wurde vom MGV Hofolpe unter der Leitung von Clemens Bröcher veranstaltet und bot einen außergewöhnlichen Hörgenuss A-cappella-Art. Mit von der Partie waren auch der Kemper Werkschor aus Olpe, geleitet von Hubertus Schönauer, „Nova Cantica“ aus Möllmücke und „VocalArt“ Ottfingen, die beide von Thomas Bröcher, Sohn von Clemens Bröcher, geleitet werden. Die vier renommierten Chöre, die zu

den besten des Kreises Olpe gehören und in der Chorszene überregional bekannt und anerkannt sind, boten den Besuchern moderne Chormusik auf höchstem Niveau.

### Eine erfolgreiche Premiere

Nach langer und intensiver Vorbereitung und Planung war das zweistündige Konzert ein Chorevent, das noch lange in bester Erinnerung bleiben wird. „Es ist uns mit dieser Vokalmusik gelungen, vorgetragen von erfolgreichen und Wettbewerbs-erfahrenen Chören und im Fokus moderner Chormusik, für die Besucher ein Erlebnis der beson-

deren Art zu präsentieren“, schwärmt Hofolpes MGV-Vorsitzender Markus Schmelzer von der erfolgreichen Premiere eines musikalischen Ereignisses, „das zum Ziel hatte, das Image der Chöre zu verbessern und neue Sänger zum Singen zu motivieren“, so MGV-Kassierer Wolfgang Hübner.

Die 39 Hofolper Sänger planen, solche Konzerterlebnisse zukünftig regelmäßig anzubieten. Nicht nur das gesangliche Niveau war am Samstag auf höchstem Level, sondern auch das Ambiente in und vor der Schützenhalle. „Chor Pur“ demonstrierten die vier Chöre bei den 26 vorgetragenen Liedvorträgen auf eindrucksvollste Art und Weise.